

Batterietechnologie

Je nach Wetterlage

[06.09.2013] Eine Neuentwicklung für Stromspeicher kommt aus den Testlabors des Unternehmens EnBW Energie Baden-Württemberg. Der Prototyp soll auch bei wechselhaftem Wetter für gleichmäßigen Spannungsverlauf sorgen, indem er sich dynamisch an die jeweilige Witterung anpasst.

Einen neuartigen Stromspeicher speziell für wechselhaftes Wetter haben am Mittwoch (4. September 2013) Vertreter der Landesregierung Baden-Württemberg und des Unternehmens EnBW Energie Baden-Württemberg vorgestellt. Der Prototyp wurde von der Firma ads-tec entwickelt. Laut EnBW soll der Akku das Verteilnetz entlasten, das den Sonnenstrom aus den angeschlossenen Photovoltaikanlagen aufnimmt und zu den Stromkunden bringt: Wenn Sonne und Wolken sich schnell abwechseln, wechselt ebenso abrupt die Einspeiseleistung der Photovoltaikanlagen. Schwankungen mit Spannungsspitzen sind die Folge. Der Akku soll deshalb nicht nur Strom speichern, sondern die beschriebenen Spannungsspitzen glätten. Bei Bedarf soll die gespeicherte Energie innerhalb einer kurzen Reaktionszeit wieder in das Netz abgegeben werden. Martin Konermann, Technikvorstand der EnBW Regional: „Mit einem intelligenten Netz könnte der weitere kostenintensive Netzausbau auf ein Minimum reduziert und dennoch mehr dezentrale Einspeiser an das Stromnetz angeschlossen werden.“

(ma)

Stichwörter: Energiespeicher, EnBW, ADS-TEC, Baden-Württemberg, Forschung, Smart Grid